

# Im Jahre 2263: 80 Millionen Schweizer!

Autor(en): **Moser, Hans**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 3

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

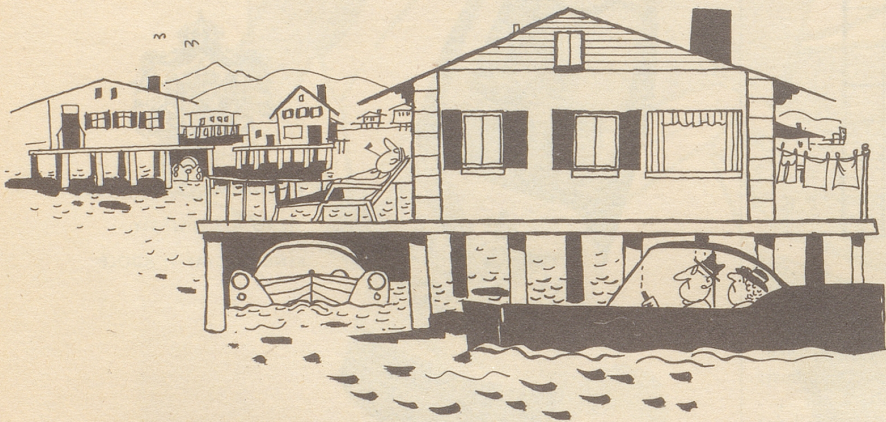


# Im Jahr 2263: 80 Millionen Schweizer!

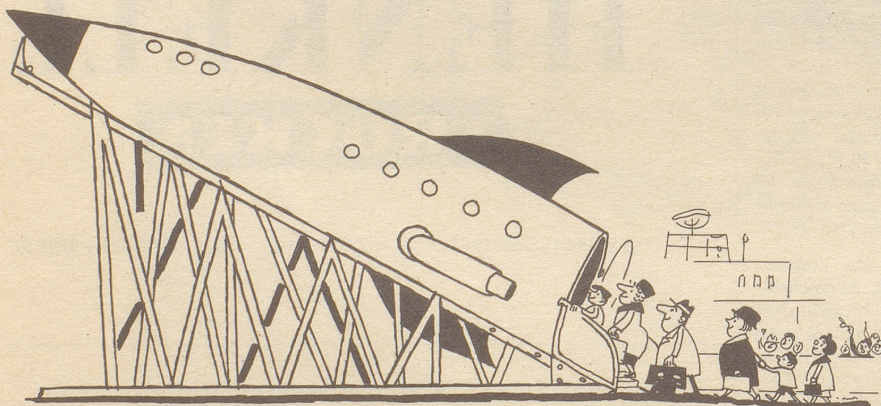
Wenn diese statistische Prognose stimmt, stehen unsere Nachkommen in 300 Jahren vor der Frage: Wohin mit all den Eidgenossen?  
Die Lösungsvorschläge unseres Zeichners Hans Moser stehen allen Behörden kostenlos zur Verfügung.



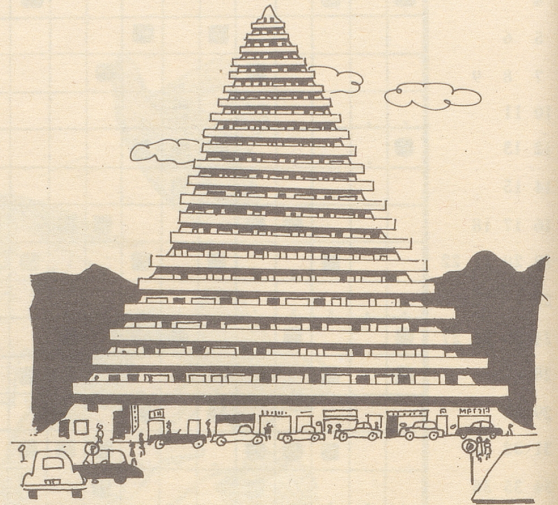
Baulandgewinnung durch Trockenlegung unserer Seen. Diese Aktion lässt sich mit dem Pfandgeld der auf dem Seegrund gefundenen leeren Flaschen finanzieren.



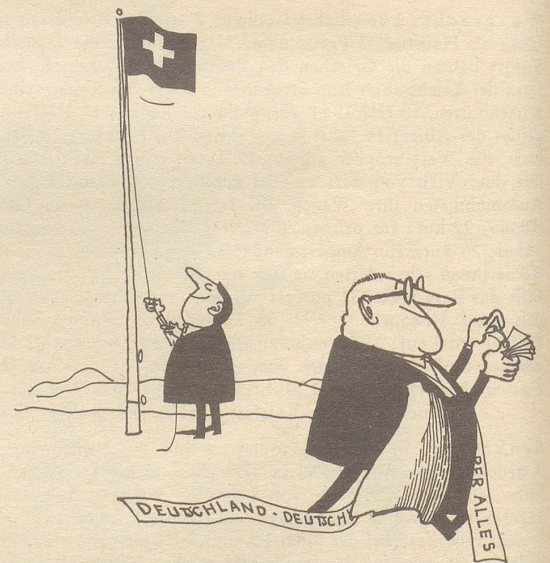
Falls dies nicht möglich ist, da der Platz zum Lagern der leeren Flaschen fehlt: zurück zum Pfahlbau!



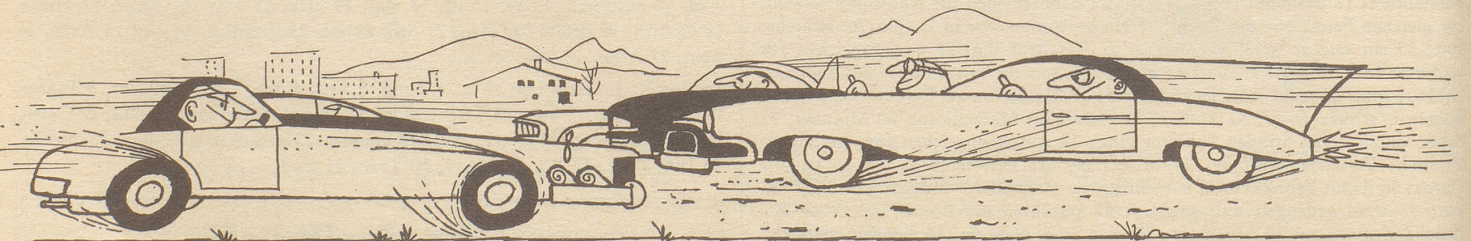
Auswanderung auf Nachbarplaneten. Dort Steuer-Erleichterungen.



Bewohnbarmachung der Berge, wie hier am Beispiel des Matterhorns gezeigt wird. Vorteil: Das Fundament steht schon.



Rückkauf des vor 300 Jahren preisgegebenen Heimatbodens von den Deutschen.



PS: Falls allerdings die Automobil-Industrie auch weiterhin immer schnellere und stärkere Wagen hervorbringt und man die Bevölkerungsstatistik mit der Unfallstatistik verbindet, kommt man für das Jahr 2263 auf rund 436 Einwohner ...